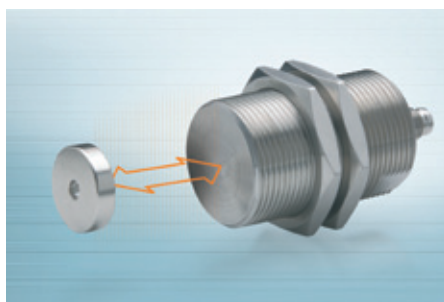


Wirbelströme – magnetisch gesteuert

Zur SENSOR+TEST präsentiert Micro-Epsilon die neue Produktgruppe der mainSensoren (»magneto-inductive«). Die Standard-Industrie Version mit der Bezeichnung MDS-40-M30 besitzt 40 mm Messbereich und befindet sich in einem zylindrischen M30 Edelstahlgehäuse.

Die OEM alternative mit miniaturisiertem quadratischen Kunststoff-Gehäuse trägt den Namen MDS-40-MK und liefert ebenfalls 40 mm Messbereich. Bemerkenswert sind bei diesen Sensoren die sehr kompakte Bauform im Bezug zum Messbereich und der äußerst attraktive Preis.

Micro-Epsilon ist seit langem als Spezialist für Wirbelstromwegsensoren bekannt. Diese Technologie stand für



▲ Die neue Produktgruppe MDS-40-M30

den technologischen Kern der neuen Sensoren Pate. Damit können sowohl sehr schnelle als auch sehr hoch auflösende Messungen realisiert werden. Die Sensoren verfügen über eine extrem hohe Grundempfindlichkeit und Temperaturstabilität. Als Target dient ein kleiner Permanentmagnet am

Messobjekt. Der Signalausgang liefert 4...20 mA bzw. 2...10 VDC.

Im Gegensatz zum weit verbreiteten Hall-Prinzip basiert der MDS auf einem von Micro-Epsilon patentierten Verfahren, dem ein linearer Zusammenhang zwischen Magnetposition und Ausgangssignal zugrunde liegt. Durch die hohe Fertigungstiefe kann der Sensor komplett in der Micro-Epsilon-Unternehmensgruppe gefertigt werden und macht keine Halbleiter-Fertigungsprozesse notwendig.

MICRO-EPSILON MESSTECHNIK
GmbH & Co. KG
Königbacher Str. 15 · 94496 Ortenburg
Tel.: 08542 168-0 · Fax: 08542 168-90
info@micro-epsilon.com
www.micro-epsilon.com